

Anlage A zur V/0001/2020

Kurzüberblick

Der ehemalige Hill-Speicher (Am Mittelhafen 42) soll unter Inanspruchnahme von Städtebaufördermitteln durch die Wirtschaftsförderung Münster im Auftrag der Stadt zu einer Gemeinbedarfs- und Sporteinrichtung umgebaut und der B-Side zum Betrieb als sozio-kulturelles Zentrum sowie dem Ruderverein Münster von 1882 zu sportlichen Aktivitäten zur Verfügung gestellt werden.

Ziele/Teilziele/Zielerreichung

Mit der Vorlage wird das Ziel „Wir werden Münster zu einer Stadt mit höchster Lebens- und Erlebnisqualität weiterentwickeln: mit hoher Umwelt- und Naturqualität, mit breitem Freizeit- und Sportangebot, mit hohem Wohnwert, Familienfreundlichkeit und sozialer Balance in der Stadtgesellschaft“ verfolgt.

Das Teilziel lautet: „Umbau des ehemaligen Hill-Speichers für öffentlichen Nutzungen“.

Zielerreichung: Die Baumaßnahme soll voraussichtlich bis Ende 2022 abgeschlossen sein und anschließend im Rahmen der Zweckbindungsfrist (für den Teilbereich B-Side) mindestens zwanzig Jahre lang als sozio-kulturelles Zentrum betrieben werden.

<u>Finanzierung</u>						
Produktgruppe:	0901	Stadtplanung				
Auswirkungen auf den Ergebnisplan	X	Ja		Nein		
Auswirkungen auf den Finanzplan	X	Ja		Nein		
Im beschlossenen (Nachtrags-)Haushaltsplan JJJJ enthalten?	X	Ja		Nein		teilw.
Belastungen in zukünftigen HH-Jahren?	X	Ja		Nein		
Bereits veranschlagt?	X	Ja		Nein		
<i>Die Höhe der Aufwendungen oder Auszahlungen sind unabhängig von der vorhandenen Mittelbereitstellung im Beschlussvorschlag zu nennen. Eine Angabe an dieser Stelle oder bei den Zielen reicht nicht aus.</i>						

Pflichtigkeitsgrad

Die Maßnahme/Leistung ist	vollständig pflichtig	überwiegend pflichtig	überwiegend freiwillig	X	vollständig fre willig
Die Maßnahme dient der Weiterentwicklung und Inwertsetzung des Hafenquartiers und der Bedarfsdeckung (Ruderverein und Soziokultur). Aus der bisherigen Projektentwicklung bestehen Zusagen und Abhängigkeiten zur Projektrealisierung. Der Rat der Stadt hat in nichtöffentlichen Vorlagen 2015 und 2016 entsprechende Vorentscheidungen getroffen.					

Unmittelbare, grundsätzliche Relevanz für Querschnittsthemen (Demographie, Gleichstellung, Inklusion, Klimaschutz, Migration)

Die Bedürfnisse an die Barrierefreiheit öffentlicher Gebäude werden berücksichtigt. Der Umbau des Gebäudes ist mit der KIB vorabgestimmt und erfolgt weitgehend barrierefrei. Mit dem Umbau und der Nutzung als sozio-kulturelles Zentrum steht das Gebäude zukünftig breiten Nutzerkreisen für unterschiedlichste Angebote offen.